

und Gastwirt, indem er das Anwesen seines Vaters übernahm; auch wurde er nach dem Tode seines Vaters Direktor der Feuerversicherungsgesellschaft a. G. in Neu-
harlingerfiel, welches Amt später auch auf seinen ältesten Sohn Gerhard Dietrich und dann auf einen Enkel Carl Mammen überging, der dasselbe noch heute mit Hilfe seines ältesten Sohnes Diedrich verwaltet. Hinrich Mammen war dreimal verheiratet; aus seiner 3. Ehe mit Trienke Margaretha Jacobs stammt u. a. ein Sohn Johann August, den ich deshalb erwähnen muß, weil er später im Lebenslaufe Franz August's eine Rolle spielt. Er kam nämlich auch als Kaufmann nach Plauen und gründete einen noch heute dort blühenden Ast der Familie Mammen. Hinrich Mammen starb in Neu-
harlingerfiel am 28. Januar 1875, 74 Jahre alt. — 2. Thne Hejen Gimen Mammen, geboren am 16. Oktober 1802, gestorben bereits am 23. Dezember 1816 in Neuharlingerfiel im Alter von 14 $\frac{1}{4}$ Jahren. — 3. Martje (Martha) Elisabeth Mammen, geboren am 8. Dezember 1804, heiratete 1827 einen Wittwer Hinrich Peters, Kaufmann in Wittmund. Sie starb bereits am 5. Februar 1829 im 25. Lebensjahre an den Folgen einer Zwillingss-
geburt am Kindbettfieber in Wittmund. An dieser jung verstorbenen einzigen Schwester sollen die Brüder (Franz August war bei ihrem Heimgang 15 Jahre alt) mit großer Liebe gehangen haben. — 4. M a m m e Hinrich Mammen, geboren am 16. Januar 1807, spielte im Leben von Franz August eine ganz besonders große Rolle, indem er diesem ebenfalls in dessen neue Heimat Plauen nachfolgte und daselbst gleichfalls einen heute dort noch blühenden Ast begründete. Auch er lernte als Kaufmann. — 5. W i l h e l m (gen. Willm) Friedrich Mammen, geboren am 29. September 1809, wurde Landwirt und war als solcher später Hausmann und Armenpflegevorsteher im nahen Edenserloog Gem. Werdum; auch war er Sprecher für Harlingerland der Ständeversammlung in Au-